'Bericht aus Berlin' am Sonntag, 29. November 2015, um 18:30 Uhr im Ersten

"Bericht aus Berlin" am Sonntag, 29. November 2015, um 18:30 Uhr im Ersten

Geplante Themen:
Rechtspopulisten im Aufschwung - Ratlose Parteien im Zeichen der Flüchtlingskrise?
Am Wochenende ist Parteitag der AfD. Mit ihren rechtspopulistischen Parolen in der Flüchtlingskrise ist die "Alternative für Deutschland" auf Stimmenfang und gewinnt zurzeit in allen Umfragen hinzu. Im nächsten März stehen drei Landtagswahlen an, 2017 die Bundestagswahl. Wie umgehen mit dieser Flanke von rechts? Was sind die Konzepte von Union, SPD und anderen Regierungsparteien in den Ländern? Ein Bericht des ARD-Korrespondenten Tim Herden.
Ein Gespräch mit Reiner Haseloff, CDU, Ministerpräsident Sachsen-Anhalt
Das Ende der Klimakanzlerin? Erfolgsdruck beim Weltklimagipfel Am Montag beginnt der Weltklimagipfel in Paris. Zwei Wochen lang werden die Verhandlungen andauern, die Erwartungen an die Staats- und Regierungschefs der über 190 teilnehmenden Staaten sind groß: Ziel ist es, ein völkerrechtlich verbindliches Abkommen zu verabschieden, um die Erderwärmung auf zwei Grad Celsius im Vergleich zum vorindustriellen Zeitalter zu begrenzen. Doch was kann der Klimagipfel tatsächlich liefern, wer sind die Blockierer und welche Rolle spielt Deutschland? Angela Merkel galt einmal als die Klimakanzlerin - doch derzeit hakt es bei der Umsetzung der deutschen Energiewende, die Erreichung der ehrgeizigen deutschen Ziele steht auf der Kippe. Über den Klimagipfel berichtet ARD-Korrespondentin Karin Dohr.
Ein Gespräch mit Jürgen Trittin, B'90/Die Grünen
Moderation: Tina Hassel
Weitere Informationen zur Sendung finden Sie direkt nach Ausstrahlung unter www.berichtausberlin.de

Pressekontakt

ARD

80335 München

presse@ard-hauptstadtstudio.de

Firmenkontakt

ARD

80335 München

presse@ard-hauptstadtstudio.de

Die ARD ist die Arbeitsgemeinschaft der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten der Bundesrepublik Deutschland. Zehn selbständige, staatsunabhängige Landesrundfunkanstalten bilden diese Gemeinschaft. Elftes ARD-Mitglied ist die Auslandsrundfunkanstalt Deutsche Welle (DW).Das Fernsehangebot der ARD reicht von den Dritten Programmen über das Erste Deutsche Fernsehen bis zu den Kulturprogrammen 3sat und ARTE. Hinzu kommen die Spartenprogramme Der Kinderkanal und Phoenix, sowie das digitale Bouquet ARD Digital. Außerdem verfügt die ARD über mehr als 50 Radioprogramme: je mindestens vier der einzelnen Landesrundfunkanstalten und zwei bundesweite Hörfunkprogramme.